



DIE  
NEUE  
THOMAS  
ORGEL

Frische Töne –  
unglaubliche Klänge



DIE  
NEUE  
THOMAS  
ORGEL  
BRAUCHT  
SIE!

## Ein klingendes Kulturgut lebendig erhalten

Orgelmusik und Orgelbau sind europäisches Kulturgut. Seit Jahrhunderten prägt die Orgel nicht nur als kulturelles, sondern auch als spirituelles Instrument die musikalische Landschaft Europas.

Auch die Thomasorgel berührt und begleitet seit 1952 die Menschen: in Gottesdiensten, Konzerten und bei persönlich wichtigen Anlässen wie Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen. Das soll auch weiterhin so bleiben!

## Die Thomasorgel ist dringend restaurierungs- und erweiterungs- bedürftig.

Sie braucht wieder ihren alten Glanz, ein ausgewogenes Klangfundament und einen zeitgemäßen Ton.

Eine Orgel muss etwa alle 20 Jahre grundlegend gereinigt und saniert werden. Die letzte Generalüberholung der Thomasorgel fand 1988 statt – es ist also höchste Zeit. Die notwendige Generalreinigung bietet uns die Chance, dem Instrument neue Impulse und musikalische Möglichkeiten zu geben.

Denn wir wollen, dass die Orgelmusik auch in der Zukunft das Leben der Menschen prägt und begleitet.

Wir freuen uns, wenn Sie mit dabei sind, der Thomasorgel einen neuen, frischen und unglaublichen Klang zu verleihen. Unterstützen Sie uns dabei.



**DIE  
NEUE  
THOMAS  
ORGEL**

Frische Töne –  
unglaubliche Klänge

# Was soll gemacht werden?

Die Orgel soll technisch und klanglich für die nächsten Jahrzehnte „fit“ gemacht werden. Die Qualität des Instrumentes soll für die Zukunft erhalten und verbessert werden. Dazu muss sie gereinigt und technisch auf einen neuen Stand gebracht werden. Sie wird im Klang durch neue Register erweitert. Ein neuer Spieltisch, das Herzstück einer jeden Orgel, wird gebraucht.

Dies soll in fünf Schritten umgesetzt werden:

## 1. Generalreinigung

Das gesamte Orgelwerk wird komplett zerlegt. Das Pfeifenwerk, das Gehäuse, die Windladen werden gründlich von Staub und Schmutz befreit. Sämtliche Teile werden auf ihre Funktion hin überprüft und bei Bedarf erneuert.

## 2. Technische Überarbeitung

Die inzwischen stark veraltete Elektrik der 1950er Jahre wird an heutige Sicherheitsstandards angepasst. Durch den Einbau von Wippmagneten wird die Orgel auf Einzeltonansteuerung umgebaut. Das Instrument gewinnt mit dieser bisher in Frankfurt einmaligen Technik maximale Flexibilität und Kombinationsmöglichkeiten.

### 3. Ausbau der klanglichen Möglichkeiten

Die klangliche Gestaltung wird ausbalanciert: Übertriebene Schärfen einiger Register, Zeitgeschmack von 1952, werden gemildert. Neue Pfeifen runden den Bestand ab und tragen zu einer wesentlichen Verbesserung der klanglichen Möglichkeiten bei. Dazu werden im oberen Bereich fehlende Pfeifen ergänzt. Die zu schwach ausgeprägte Grundtönigkeit wird durch Erweiterung einiger Pfeifenreihen in tieferen Tonlagen verstärkt.

### 4. Ergänzung durch ein Schwellwerk

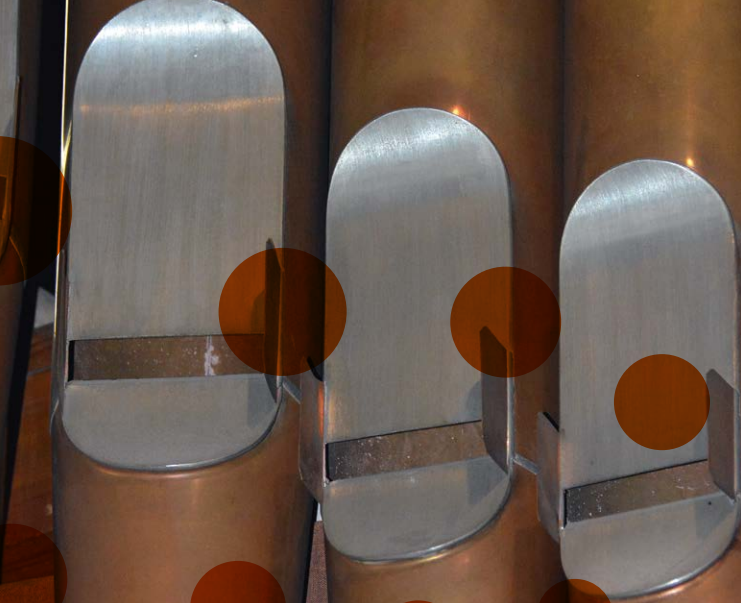
Einige gänzlich neue, romantisch disponierte und intonierte Register werden als Schwellwerk ausgebaut. Das gibt dem Instrument die bisher fehlende Dynamik und neue Klangfarben. Es ermöglicht, die gesamte Orgelliteratur stilgerechter und klanggetreuer darzustellen und damit den Anforderungen und Erwartungen der heutigen Kirchenmusik- und Konzertpraxis gerecht zu werden.

### 5. Ein neuer Spieltisch

Für die Ansteuerung der neuen Thomasorgel ist ein neuer Spieltisch erforderlich: Ein freistehender, dreimanualiger und mit aktueller Technik ausgestatteter Spieltisch umfasst alle Funktionen, die uns die heutige Technik zur Verfügung stellt.

Eine detaillierte Beschreibung der Maßnahmen finden Sie auf unserer Homepage: [www.thomasorgel.info](http://www.thomasorgel.info)





# Freiheit für die Pfeifen

**Sonderaktion**

Für die Umrüstung der Thomasorgel auf Einzeltonansteuerung werden 1024 Wippmagnete benötigt, die die Luftzufuhr und damit die Tonerzeugung der Pfeifen regeln. Sie sind elektronisch einzeln ansteuerbar. Durch diese innovative Technik wird es möglich sein, jede Pfeife von jeder Taste der Klaviatur aus anzuspielen. Wir erreichen so volle Flexibilität bei der Klangkombination, die so bisher nicht möglich war. Die Orgel gewinnt eine für ihre Größe ungewöhnliche Ausdruckskraft.

Stiften Sie einen oder mehrere Wippmagnete, um dieses Klangerlebnis wahr werden zu lassen. Schon mit 25,- € ermöglichen Sie Anschaffung, Einbau und Verkabelung eines Magneten.



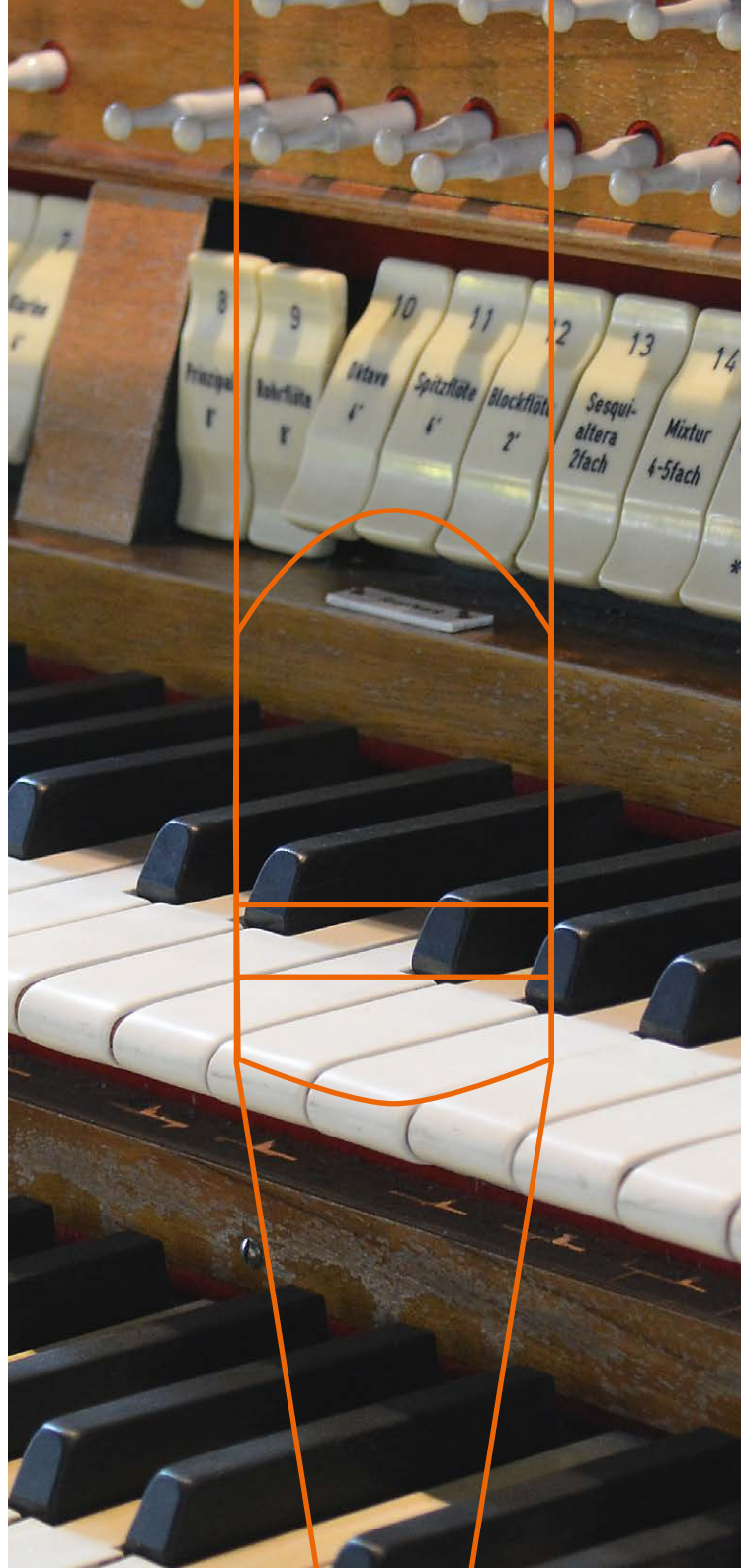
Wir bedanken uns mit  
einem Kühlschrankschrankmagneten  
mit unserem Orgel-Logo.

# Was kann ich tun?

Bei dem Projekt „Neugestaltung der Thomasorgel“ sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. So können Sie uns helfen:

- **Überweisen Sie Ihre Spende** auf das Spendenkonto der Ev. St. Thomasgemeinde. In 2017 gibt der Matching Fund der Landeskirche zu jeweils drei privat gespendeten Euro einen Euro dazu.
- **Kaufen Sie unseren Orgelwein** vom Weingut Petershof (Alzey-Schafhausen), Bestellung im Gemeindebüro telefonisch: 069 57 28 40 und per Mail: [info@st-thomasgemeinde.de](mailto:info@st-thomasgemeinde.de) und bei unseren Veranstaltungen.
- **Beteiligen Sie sich an unserer aktuellen Aktion** und stiften Sie einen oder mehrere **Wippmagnete** für die Einzeltonansteuerung.
- **Bringen Sie Ideen für weitere Benefizveranstaltungen** zugunsten der Neugestaltung der Thomasorgel ein.
- **Helfen Sie tatkräftig mit bei unseren Benefizveranstaltungen.**

Wir freuen uns über Ihre Mitwirkung!



# Haben Sie noch Fragen?

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail an:

**Gabriele Slutzky**

Vorsitzende des Orgelausschusses  
im Kirchenvorstand St. Thomas

Tel. 0163 789 16 42

[thomasorgel@email.de](mailto:thomasorgel@email.de)

**Tobias Koriath**

Kantor an St. Thomas

Tel. 0171 546 87 87

[koriath@st-thomasgemeinde.de](mailto:koriath@st-thomasgemeinde.de)

## Spendenkonto

Kontoinhaber Ev. St. Thomasgemeinde

Evangelische Bank

IBAN DE53 5206 0410 0004 1013 75

BIC GENODEF1EK1

Verwendungszweck: Thomasorgel

## Evangelische St. Thomasgemeinde

Heddernheimer Kirchstr. 5

60439 Frankfurt am Main

Besuchen Sie auch unsere Homepage:

[www.thomasorgel.info](http://www.thomasorgel.info)



# Meine Spende

Ich möchte die Neugestaltung der Thomasorgel finanziell unterstützen.

- Dazu überweise ich einen Betrag in Höhe von \_\_\_\_\_ €.
- Dazu stifte ich \_\_\_\_\_ Wippmagnet(e) für die Einzeltonsteuerung im Wert von \_\_\_\_\_ €.

Den Betrag von \_\_\_\_\_ €

überweise ich auf das Konto:

Ev. St. Thomasgemeinde

Evangelische Bank

DE53 5206 0410 0004 1013 75

(Verwendungszweck: Thomasorgel)

Nach Zahlungseingang erhalten Sie eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt. Bitte teilen Sie uns Ihre Anschrift für die Zusendung mit.



**DIE  
NEUE  
THOMAS  
ORGEL**

Frische Töne –  
unglaubliche Klänge

# Ja!

- Ja, ich möchte über das Projekt „Die Neue Thomasorgel“ regelmäßig informiert werden.
- Ja, ich möchte das Projekt „Die Neue Thomasorgel“ durch meine Mithilfe unterstützen.

Ich helfe bei: \_\_\_\_\_

**Bitte ausfüllen!**

Name/Vorname \_\_\_\_\_

Straße/Hausnr. \_\_\_\_\_

Postleitzahl/Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Datum/Unterschrift \_\_\_\_\_

**Bitte senden Sie Ihre Angaben an:**

**per Post: Ev. St. Thomasgemeinde**  
- Die Neue Thomasorgel -  
Hedderheimer Kirchstr. 5  
60439 Frankfurt am Main

**per Fax: 069 570 010 39**

**per E-Mail: [info@st-thomasgemeinde.de](mailto:info@st-thomasgemeinde.de)**



**DIE  
NEUE  
THOMAS  
ORGEL**

Frische Töne –  
unglaubliche Klänge